



Informationen zum Kleinbusbeförderungssystem

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

die SchülerInnen unserer Schule kommen aus einem Einzugsgebiet, das von Augsburg bis Kaufbeuren und von Mindelheim bis zum Ammersee reicht.

Wir sind verkehrstechnisch hervorragend erreichbar:

- fußläufig vom Bahnhof Kaufering
- angebunden an das Schulbussystem der Landsberger Schulen
- angebunden an das öffentliche Bussystem (s. z. Bsp. www.lvg-bus.de, www.bayern-fahrplan.de)

Für SchülerInnen aus Ortschaften, die öffentlich schlecht angebunden sind, bieten wir die Möglichkeit, mit organisierten Kleinbussen befördert zu werden. Die Kleinbusse sind ein wichtiger Baustein der Schule, der es ermöglicht, dass auch Kinder außerhalb des direkten Einzugsgebietes Kaufering oder Landsberg die Schule besuchen können. Gleichzeitig lösen diese Fahrten große Kosten für die Schule aus, so dass die Nutzung dieses Schulweges nur für einen Teil der SchülerInnen finanziell umsetzbar ist.

Sollte Ihr Kind, nach einhergehender Prüfung, nur durch den Kleinbus die Schule erreichen können, füllen Sie bitte nachfolgende Kleinbusplatzanfrage aus. **Bei mehreren Kindern ist für jedes eine eigene Kleinbusplatzanfrage auszufüllen.**

Zielgruppe Kleinbusse

Zielgruppe sind insbesondere SchülerInnen der Grundstufe (1. - 3. Jgst.), die nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Zugpatenschaften, Fahrgemeinschaften und Mitfahrgelegenheiten (beispielsweise auf dem Weg zur Arbeit) zur Schule gelangen. **Wir behalten uns daher das Recht vor, von einer Kleinbusbeförderung abzusehen, wenn Ihr Kind bereits die Mittelstufe (4. - 6. Jgst.) besucht und eine gute Anbindung durch öffentliche Verkehrsmittel gewährleistet ist.**

Linien

Die Kleinbus-Routen werden basierend auf der Kleinbusplatzabfrage jährlich neu geplant. Die Maßgaben dabei sind, dass insgesamt möglichst 8 SchülerInnen eingesammelt, Umwege vermieden werden und beim ersten Haltepunkt mindestens 2 SchülerInnen einsteigen. Die Schule behält sich vor ganze Linien oder einzelne Haltepunkte aus Kostengründen nicht einzurichten.

Abholzeiten und -orte

Die SchülerInnen, die im jeweiligen Schuljahr einen Platz im Kleinbus haben, werden durch die jeweiligen Busfahrer über den Abholort sowie die Abholzeit telefonisch rechtzeitig in den Sommerferien vorab informiert.

Früh:

In der Regel werden alle SchülerInnen (Grundstufe, Mittelstufe, Erdkinderplanstufe und Oberstufe) mit dem Kleinbus in der Früh befördert.

Mittags:

In der Regel werden alle SchülerInnen (Grundstufe, Mittelstufe, Erdkinderplanstufe und Oberstufe) mit dem Kleinbus mittags um 13:00 Uhr befördert, wobei die Rückfahrten teilweise kombiniert (zusammengelegt) werden.



Nachmittags:

Erdkinderplan- und Oberstufe werden, sofern ein Platz vorhanden ist, nach dem Nachmittagsunterricht am Montag und Dienstag um 15:00 Uhr nach Hause befördert, wobei ebenfalls die Rückfahrten teilweise kombiniert (zusammengelegt) werden.

MonteVita:

Für SchülerInnen, die die MonteVita besuchen, findet an den gebuchten Tagen grundsätzlich **keine Rückfahrt** im Kleinbus statt.

Kündigung des Platzes und Änderungen

Die Busplätze sind für ein Schuljahr verbindlich. Eine Kündigung des Busplatzes ist nur in Ausnahmefällen (z. B. Umzug) möglich und muss schriftlich (gerne auch per E-Mail) bei der Verwaltung eingereicht werden.

Buskosten

Für die Beförderung fallen monatliche Zusatzkosten an, welche mit dem Schulgeld abgebucht werden. Die Kosten und Einnahmen für den Schulweg sind ein Nebenbetrieb des Vereines, der weder Gewinn noch Verlust ausweisen darf. Bausteine der Finanzierung sind der Soli-Beitrag, den alle Familien zahlen sowie ein Teil der Sachkostenpauschale von der Regierung für den Schulbetrieb. Die restlichen Kosten müssen von den SchülerInnen getragen werden, die den Bus nutzen. Dieses sogenannte Km-Geld ist entfernungsabhängig und in Zonen unterteilt.

Zone	Preis/Kind/Monat	Orte
1	130,00 €	Großkitzighofen, Igling, Landsberg
2	145,00 €	Holzhausen, Klosterlechfeld, Lamerdingen, Petzenhausen, Schwifting, Obermeitingen, Weil, Penzing
3	155,00 €	Bronnen, Hausen b. Buchloe, Langerringen, Lengenfeld b. Pürgen, Pürgen, Schwabhausen, Schwabstadl b. Obermeitingen, Untermeitingen, Wallenhausen
4	165,00 €	Emmenhausen, Finning, Fuchstal/Asch, Grünsink, Hofstetten, Lindenberg, Thaining, Windach, Gennach
5	170,00 €	Denklingen, Hiltenfingen, Kleinaitingen, Leeder, Schwabmünchen, Siebnach, Waalhaupten, Geltendorf, Pflaumdorf
6	180,00 €	Großaitingen, Heinrichshofen, Irsingen, Türkheim
7	185,00 €	Königsbrunn, Wehringen, Bobingen
8	195,00 €	Mering, Reinhardshofen, Schlingen, Straßberg b. Bobingen, Merching
9	210,00 €	Kissing, Kaufbeuren

Für das dritte Kind in der Kleinbusbeförderung, wird die Hälfte des Beitrages berechnet, für das vierte und ggf. jedes weitere Kind, welches die Kleinbusbeförderung gleichzeitig nutzt, wird kein weiteres Busgeld berechnet.

Weiterbestehen des Busplatzes

Der Busplatz gilt immer nur für ein Schuljahr. Für das nächste Schuljahr muss erneut eine Kleinbusplatzanfrage gestellt werden. Die Planung startet jedes Jahr rechtzeitig. Sie werden entsprechend informiert.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.



Kleinbusplatzanfrage

Bitte beachten Sie:

1. Ein Busplatz kann vorab nicht verbindlich zugesagt werden.
2. Für die Nutzung muss eine zusätzliche Kostenbeteiligung entrichtet werden.

Name, Vorname des Kindes

Name, Vorname Erziehungsberechtigte/r

Straße

Telefon/Mobil

PLZ, Ort

Jahrgangsstufe (im kommenden Schuljahr)

Klassenname (falls bekannt)

Wir stellen eine Anfrage für einen Platz im Kleinbus für das Schuljahr: _____
Grund:

Sonstiges: Notizen – Umzug geplant?

Ort, Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich das Schreiben „Informationen zum Kleinbusbeförderungssystem“ gelesen habe und mit der Weitergabe meiner Daten auf der Kleinbusplatzanfrage an das beauftragte Busunternehmen einverstanden bin.